

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-  
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Vahrenwald-List  
In den Schulausschuss  
In den Verwaltungsausschuss  
In die Ratsversammlung  
An den Stadtbezirksrat Mitte (zur Kenntnis)

1. Ergänzung

Nr. 0245/2012 E1

Anzahl der Anlagen

Zu TOP

---

**Antrag des Stadtbezirksrates Mitte (15-0390/2012) zur Drucksache Nr. 0245/2012 –  
Schulstandortentwicklung im Stadtbezirk Vahrenwald/List und Mitte**

**Antrag,**

der Empfehlung des Stadtbezirksrates Mitte zuzustimmen, den Antragstext der Drucksache 0245/2012 um folgenden Punkt 5 zu ergänzen:

- 5. Zugunsten derjenigen Schülerinnen und Schüler aus dem Bereich, der bislang der GS Johanna-Friesen-Schule zuzurechnen war und der zukünftig zum Einzugsgebiet der GS Comeniuschule gehören wird, werden die beiden Überwege auf dem Schulweg über die gefahrenträchtige Wedekindstraße (Lister Meile, Wedekindplatz) deutlich verkehrssicherer gestaltet.**

**Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Eltern und Erziehungsberechtigte, Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler sind von diesen Planungen gleichermaßen betroffen.

**Kostentabelle**

Auf die in der Drucksache Nr. 0245/2012 getroffenen Aussagen wird verwiesen.

**Begründung des Antrages des Stadtbezirksrates Mitte**

Der Stadtbezirksrat Mitte hat in seiner Sitzung am 13.02.2012 mit mit 13-Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen die o.g. Änderungsempfehlung mit folgender Begründung beschlossen:

**Die Einrichtung einer weiteren Grundschule in Vahrenwald-List ist sehr begrüßenswert, da sie einer kinderfreundlichen, wohnortnahen Versorgung sehr entgegen kommt und es in den Grundschulen selbst nicht zu eng wird.**

**Für die Kinder aus den o.g. Bereich bedeutet dieses jedoch, dass die viel befahrene Wedekindstraße nicht wie bisher die Schulbezirksgrenze darstellt, sondern sie von ihnen auf dem Schulweg überquert werden muss. Die Verkehrssicherheit reicht an den beiden o.a. Punkten jedoch nicht aus und muss deutlich verbessert werden.**

**In enger Abstimmung mit dem Verkehrsunfalldienst sollten daher geeignete Maßnahmen ergriffen werden, um insbesondere diese beiden Überwege kindersicherer zu machen.**

Stellungnahme der Verwaltung:

Im Zuge der veränderten Schuleinzubereiche wird die Verwaltung auch die Schulwegpläne der jeweiligen Schulen neu überarbeiten. In diesem Zusammenhang wird die Verwaltung die Empfehlung des Stadtbezirksrates Mitte in die Prüfungen zur Verkehrssicherheit mit einbeziehen.

42.52  
Hannover / 24.02.2012